



1 ALLGEMEINES

- 1.1 Diese Ausschreibung regelt die Durchführung der Bezirksmeisterschaften (BM) des Sportschützenbezirks 12 „Mosel“ e.V. für den Schießsport.
- 1.2 Grundlagen für die Ausschreibung und Durchführung der BM 2026 sind:
 - 1.2.1 Das Sportprogramm und die Ausschreibung des Rheinischen Schützenbundes (RSB) zur Landesverbandsmeisterschaft (LVM) 2026.
 - 1.2.2 Die Sportordnung (SpO) des Deutschen Schützenbundes (DSB) in der aktuellen, für das Sportjahr gültigen Fassung (inkl. evtl. gültigen Ergänzungen, z. B. Liste „B“).
 - 1.2.3 Sofern in dieser Ausschreibung, Einzelheiten und Details fehlen bzw. nicht weiter spezifiziert sind, gelten die Regelungen und Ausführungen der Ausschreibung des RSB (1.2.1) und falls dort ebenfalls nicht weiter spezifiziert, die Regelungen in der SpO des DSB (1.2.2) inkl. der Liste „B“ des DSB.
- 1.3 Veranstalter der Bezirksmeisterschaften ist der Vorstand des Sportschützenbezirk 12 „Mosel“ e.V., die Gesamt-Leitung hat der Bezirkssportleiter des Sportschützenbezirk 12 „Mosel“ e.V. (BSpL).
- 1.4 Auf allen Seiten dieses Dokumentes und seiner Anhänge wird der Einfachheit und Lesbarkeit halber nur eine Begrifflichkeit für alle Geschlechter verwendet. Gender, unter dem Verständnis der Gleichstellung und Chancengleichheit ist selbstverständlich.
- 1.5 Änderungen und Ergänzungen der Ausschreibung und der Anlagen bleiben ausschließlich dem Veranstalter vorbehalten. Diese werden umgehend aktualisiert und im Internet veröffentlicht. Änderungen werden **rot** markiert!
- 1.6 Bei der BM wird größter Wert auf die Sicherheit gelegt. Das beigefügte Sicherheitsmerkblatt – siehe Anlage 8 – ist daher wichtiger Bestandteil dieser Ausschreibung (s. 6.3). Insbesondere bei den Wettbewerben der Vorderlader- (7.xx) und Zentralfeuerwaffen (insbes. auch bei 2.45, 2.5x) ist ein Gehörschutz und ein Augenschutz zwingend erforderlich. Der Sportler trägt die Verantwortung für die Art des Schutzes seiner Augen und Ohren selbst!
- 1.7 Mobiltelefone sind auf dem Stand auszuschalten oder in den Flugmodus zu versetzen.

2 SPORTPROGRAMM

- 2.1 Die BM ist eine Qualifikationsveranstaltung zur Teilnahme an der LVM.
- 2.2 Das Sportprogramm und die Wettbewerbe der Bezirksmeisterschaft (BM) sind den Anlagen 1 bis 3 zu entnehmen. Der Veranstalter behält sich vor, bei einer zu geringen Teilnahme an einzelnen Wettbewerben, diese nicht durchzuführen. Weitere Details erfolgen dann in Absprache mit dem BSpL. Details und weiteren Regelungen für die Bogenwettbewerbe erfolgen in einer eigenen Ausschreibung.
- 2.3 Je nach Wunsch kann ein Schütze bei der Meldung zur KM auf einen Start bei den BM verzichten und sich eventuell durch die Teilnahme an der KM zur LVM qualifizieren (Gründe analog 6.8 u. 6.9). Dies gilt nicht für die bezirks-intern ausgeschriebenen Wettbewerbe.
- 2.4 Dies gilt nicht für die Weitermeldung zur LVM für die nachfolgenden Disziplinen, hier muss in jedem Fall die BM geschossen werden:
 - 1.56 Unterhebelrepetierer .22
 - 1.58O und 1.58G Ordonnanzgewehr
 - 1.70 GK Freigewehr
 - 1.90 GK 300m Liegendkampf
 - 1.99 GK Unterhebelrepetierer
 - 11.10, 11.20 und 11.50 Lichtdisziplinen
- 2.5 Wenn keine Teilnahme an der LVM gewünscht wird, ist dies schriftlich bzw. deutlich mit Unterschrift auf dem Ergebnisaufzettel zu vermerken. **Bei Versäumnis ist das Startgeld trotzdem durch den Verein zu entrichten!**
- 2.6 Die weiteren Regelungen für das Vorschießen, das Überspringen oder den Verzicht der Meisterschaft sind in Kap. 4.11, Kap. 6.7, 6.8 und Kap. 6.9 aufgeführt.

Sportjahr	Bezirkssportleiter	Telefon	Trier	Seite
2026	Dr. Josef Gerber	(0171) 26 36 46 3	08.10.2025	1 von 9



- 2.7 Im Bedarfsfall kann in Anlehnung an die Regel 0.7.5.2 der SpO die Aufteilung einer Meisterschaft auf verschiedene Schießanlagen erfolgen!
- 2.8 Die folgenden Wettbewerbe werden **landesverbandsintern** ausgetragen:
- 1.11 Luftgewehr – Auflage (Herren II / Damen II)
 - 1.31 Zimmerstutzen – Auflage
 - 1.36 KK 100 m – Auflage (Herren II / Damen II)
 - 1.41 KK 50 m – Auflage (Herren II / Damen II)
 - 1.70 GK – Freie Waffe (3x40 – Halbprogramm)
 - 1.99 Unterhebelrepetierer GK
 - 2.11 10 m Luftpistole – Auflage (Herren II / Damen II)
 - 2.16 10 m Mehrschüssige Luftpistole
 - 2.21 50 m Pistole – Auflage (Herren II / Damen II)
 - 2.32 25 m Schnellfeuerpistole .22 kurz
 - 2.42 25 m Pistole – Auflage (Herren II / Damen II)
 - 2.43 25 m Pistole – Stehend, beidhändig
 - 5.11 Armbrust – Auflage Diopter – Korn 10 m
- Gleiches gilt für die geschlechtlich gemischten Mannschaften der Junioren im Bereich Gewehr und Pistole.
- 2.9 In der Anlage 2 sind darüber hinaus alle verbandsinternen Wettbewerbe und Wettkampfklassen mit „LI“ gekennzeichnet.
- 2.10 Die folgenden Wettbewerbe werden **bezirksintern** ausgetragen, eine Weitermeldung zur LVM entfällt:
- 1.50 GK – Standardgewehr 3x20 (Halbprogramm)
 - 1.53 KK 50m Auflage – Zielfernrohr – liegend
 - 1.54 GK 100m Auflage – Zielfernrohr – liegend
 - 1.55 Ordonnanzgewehr .22lfb
 - 1.57 Ordonnanzgewehr – liegend
- 2.11 Halbprogramme werden in den nachfolgenden Wettbewerben ebenfalls nur bis einschließlich der Bezirksmeisterschaft (BM) geschossen:
- 1.50 GK – Standardgewehr 3x20
 - 1.70 GK – Freie Waffe 3x20
 - 1.90 GK – Liegendkampf
 - 2.20 50 m Pistole (Freie Pistole)
 - 2.40 25 m Pistole (KK)
 - 2.45 25 m Zentralfeuerpistole
- 2.12 Die Mannschaftsstärke beträgt drei (3) Schützen
- 2.13 In Anlehnung an die Regel 0.7.4.2 der Sportordnung (SpO) ist eine Mannschafts-Zusammenstellung von drei (3) Schützen des gleichen Vereins, die **jeweils eine Einzelzulassung zur BM** haben, am Tag der entsprechenden BM zulässig. **Diese Mannschaft kann nicht mehr umgemeldet werden!** Das entsprechende Startgeld für die Mannschaft ist im Nachgang an den Bezirk zu überweisen.
- 2.14 Im Bereich der Junioren besteht ein Mix Team aus Schützen der Jugend (m/w) und/oder Junioren I + II (m/w) - Klasse. Im Bereich der Damen und Herren besteht ein Mix Team aus einer Dame I – V und einem Herrn I – V. Parasportler können **landesverbandsintern** in den Mix Teams eingesetzt werden. Diese Mix Teams sind allerdings bei den DM nicht startberechtigt.
- 2.15 In Anlehnung an die Regel 0.9.7 SpO wird es den Seniorenschützen, die nach Regel 9.7.6.1 unter Zuhilfenahme eines Hockers (ohne Lehne) schießen dürfen, sowie den Schützen, die nach Regel 10.1. oder 10.2 im sitzenden Anschlag an den Wettbewerben teilnehmen, **landesverbandsintern** gestattet, sofern andere Schützen nicht in irgendeiner Art und Weise nachteilig beeinträchtigt werden, zum Wechseln der Wettkampfscheiben eine Hilfskraft hinzuziehen. Der Schießleiter vor Ort hat für die ordnungsgemäße Durchführung Sorge zu tragen und er legt ggf. die Maximalanzahl der Hilfskräfte fest (kein Anspruch auf eine individuelle Hilfskraft, z.B. aufgrund der Standgegebenheiten,).

Sportjahr	Bezirkssportleiter	Telefon	Trier	Seite
2026	Dr. Josef Gerber	(0171) 26 36 46 3	08.10.2025	2 von 9



3 WETTKAMPFKLASSEN

3.1 Allgemeiner Teil

Gewehr, Pistole, Blasrohr (außer Blasrohr Schüler, s.u. 3.2.5)			
	Klasse	Alter	Jahrgänge
20/21	Schüler (m/w)	<= 14 Jahre	01.01.2012 u. jünger
30/31	Jugend (m/w)	15 bis 16 Jahre	2010 bis 2011
42/43	Junioren II (m/w)	17 bis 18 Jahre	2008 bis 2009
40/41	Junioren I (m/w)	19 bis 20 Jahre	2006 bis 2007
10/11	Herren I / Damen I	21 bis 40 Jahre	1986 bis 2005
12/13	Herren II / Damen II	41 bis 50 Jahre	1976 bis 1985
14/15	Herren III / Damen III	51 bis 60 Jahre	1966 bis 1975
16/17	Herren IV / Damen IV	61 bis 70 Jahre	1965 bis 1956
18/19	Herren V / Damen V	71 Jahre und älter	1955 und früher

3.2 Spezieller Teil (inkl. RSB- und Bezirks-interne Disziplinen)

3.2.1 Auflage – Disziplinen, 1.11, 1.31, 1.36, 1.41, 2.11, 2.21, 2.42 und 2.43

Auflage-Disziplinen			
	Klasse	Alter	Jahrgänge
12/13	Herren II / Damen II (LV intern) *	41 bis 50 Jahre	1976 bis 1985
70/71	Senioren I (m/w)	51 bis 60 Jahre	1966 bis 1975
72/73	Senioren II (m/w)	61 bis 65 Jahre	1961 bis 1965
74/75	Senioren III (m/w)	66 bis 70 Jahre	1956 bis 1960
76/77	Senioren IV (m/w)	71 bis 75 Jahre	1951 bis 1955
78/79	Senioren V (m/w)	76 bis 80 Jahre	1950 bis 1946
80/81	Senioren VI (m/w)	81 Jahre und älter	1945 und früher

* gilt nicht für Disziplin 2.43

3.2.2 Bogen – Disziplinen (siehe auch separate Ausschreibung)

3.2.3 Lichtschießen

Lichtschießen FL und WO			
	Klasse	Alter	Jahrgänge
nur FL (Faszination Lichtschießen Auflage)			
26/27	Schüler IV	8 Jahre und jünger	2018 und jünger
FL und WO (Wettkampforientiert)			
24/25	Schüler III	9 bis 10 Jahre	2016 bis 2017
22/23	Schüler II	11 bis 12 Jahre	2014 bis 2015

3.2.4 Para-Sportschießen

Para – Sportschießen		
	Klasse	Jahrgänge
90	SH2/AB2 m+w mit Hilfsmittel (A/B/C)	2011 und älter
92/93	SH1/AB1 m+w ohne Hilfsmittel (A/B/C)	2011 und älter
94	SH3 m+w mit Hilfsmittel	2011 und älter
96	SH3 m+w ohne Hilfsmittel	2011 und älter



3.2.5 Blasrohr – Schülerklassen

Schülerklassen Blasrohr (Erwachsene s.o. 3.1)			
	Klasse	Alter	Jahrgänge
24/25	Schüler III	7 bis 10 Jahre	2016 bis 2019
22/23	Schüler II	11 bis 12 Jahre	2014 bis 2015
20/21	Schüler I	13 bis 14 Jahre	2012 bis 2013

- 3.3 Der Veranstalter behält sich vor, bei nach Geschlecht getrennten Wettkampfklassen, Klassen-Zusammenlegungen vorzunehmen, wenn sich weniger als 5 Teilnehmer in einer Wettkampfkategorie qualifiziert haben bzw. gemeldet wurden.
- 3.4 Die Erklärung nach Regel 0.7.1.1 SpO oder Regel 9.1.1 SpO (Wechsel der Wettkampfkategorie) bzw. deren Widerruf, muss bis zum **30.09.2025** der RSB-Geschäftsstelle mitgeteilt werden. Dies kann in schriftlicher Form oder per Eintrag in der RSB ZMI-App erfolgen. Es gilt das Datum des Poststempels bzw. der Eingang im Importpool des RSB-Mitgliederverwaltungsprogramms (RSB ZMI-Client).
Der Wechsel der Wettkampfkategorie (Klassenerklärung) gilt, entgegen der Regel der SpO, landesverbandsintern bis auf Widerruf des Antragstellers!
Das Formular kann von der Homepage des RSB (www.rsb1872.de) heruntergeladen werden.

4 STARTBERECHTIGUNG UND MELDEVERFAHREN

- 4.1 Die Teilnahmeberechtigung für die Einzelschützen und Mannschaften ergibt sich aus der Regel 0.7.4 SpO.
- 4.2 Allen Kreisen ist es, in vorheriger Absprache mit dem Bezirk freigestellt, Teilbereiche der Kreismeisterschaft (KM) nicht durchzuführen, sofern die gemeldete Teilnehmerzahl eine Durchführung der KM als nicht sinnvoll erscheinen lässt. Die Anzahl der Teilnehmer ist im gegenseitigen Einvernehmen mit der Ausschreibung zur KM festzulegen.
- 4.3 Sofern eine örtliche oder übergeordnete staatliche Behörde die Durchführung von sportlichen Veranstaltungen untersagt, entscheidet der Veranstalter (siehe Regel 0.1.6 SpO) in vorheriger Absprache mit dem RSB in Anlehnung an die Regel 0.8.6 der SpO des DSB über den Abbruch der BM.
Nur in diesem Fall können die Einzel- bzw. Mannschaftsergebnisse der vorgeschalteten Kreismeisterschaft (KM) als Qualifikationsergebnis zur Teilnahme an der LVM gewertet werden.
- 4.4 In diesem Zusammenhang wird den Vereinen empfohlen in allen ihren Disziplinen eine Vereinsmeisterschaft zu schießen, damit ein Qualifikationsergebnis für die LVM (2) vorgewiesen werden kann.
- 4.5 Die dem Bezirk untergliederten Kreise sind grundsätzlich verpflichtet, die in der Anlage 1 aufgeführten Wettbewerbe auszuschreiben und bei Bedarf durchzuführen (s. auch 1.2 und 2.2).
- 4.6 Grundsätzlich sind alle Vereinsmitglieder startberechtigt, die der RSB-Geschäftsstelle als Mitglied bis zum **30.09.2025** gemeldet worden sind.
- 4.7 Schützen, die in mehr als einem Verein Mitglied sind, haben einen „**Antrag auf Startberechtigung**“ ggf. mit entsprechender Zuordnung der Disziplinen zu stellen. Dieser ist ebenfalls bis zum **30.09.2025** der RSB-Geschäftsstelle vorzulegen und kann in schriftlicher Form oder per Eintrag in der RSB ZMI-App erfolgen.
Es gilt das Datum des Poststempels bzw. der Eingang im Importpool des RSB-Mitgliederverwaltungsprogramms (RSB ZMI-Client).
Voraussetzung ist ferner, dass der Verein die Mitgliedsbetragsrechnung vollständig an den RSB entrichtet und das entsprechende Startgeld an den Bezirk gezahlt hat!
- 4.8 Hinweis zur Regel 0.7.3 SpO (Wechsel des Wohnortes innerhalb eines Sportjahres):
der RSB erkennt **nur** den Wechsel des Hauptwohnsitzes mit gleichzeitigem Wechsel des Landesverbandes (LV), bei einer Entfernung zwischen dem alten und dem neuen Hauptwohnsitz von **mehr als 100 km** (ermittelt anhand von Google-Maps), an. Die kompletten Unterlagen müssen der RSB-Geschäftsstelle bis zu den jeweiligen Meldeterminen vorliegen.

Sportjahr	Bezirkssportleiter	Telefon	Trier	Seite
2026	Dr. Josef Gerber	(0171) 26 36 46 3	08.10.2025	4 von 9



4.9 Terminplan für das Sportjahr 2026 / Meldetermine zur den BM / LVM
(Die Regel 0.1.5 SpO wird angewendet. Es gilt das Eingangsdatum der E-Mail)

4.9.1 Meldetermine zu den BM (für Bogen-Disziplinen siehe separate Ausschreibung)

Nr. WM	DISZIPLIN	MELDESCHLUSS BM
1	Druckluftwaffen (1.10 / 1.11 / 1.12 / 2.10 / 2.11 / 2.12)	20.01.2026
1	Zimmerstutzen / Zimmerstutzen - Auflage	20.01.2026
1	GK-Wettbewerbe 300 m (1.70 / 1.90)	20.01.2026
1	25 m Zentralfeuerpistole und Standardpistole	20.01.2026
1	Vorderlader und Ordonnanzgewehr	20.01.2026
1	KK 50m du GK 100m ZF Auflage (1.53 u. 1.54)	27.01.2026
2	alle übrigen Wettbewerbe (incl. Blasrohrsport / Lichtschießen)	20.01.2026

Nr. WM = Nr. für die Weitermeldung (siehe Voreinstellung unter Weitermeldung im ChampionShot-Meisterschaftsprogramm)

4.9.2 Meldetermine zu den LVM

Nr. WM	DISZIPLIN	MELDESCHLUSS LVM
1	Druckluftwaffen (1.10 / 1.11 / 1.12 / 2.10 / 2.11 / 2.12))	24.03.2026
1	Zimmerstutzen / Zimmerstutzen - Auflage	24.03.2026
1	Ordonnanzgewehr	24.03.2026
1	GK-Wettbewerbe 300 m (1.70 / 1.90)	24.03.2026
1	25 m Zentralfeuerpistole	24.03.2026
1	25 m Standardpistole	24.03.2026
1	Vorderlader	24.03.2026
2	alle übrigen Wettbewerbe (incl. Blasrohrsport / Lichtschießen)	31.03.2026
3	Flinte	12.05.2026
4	Sommer-Biathlon (LG)	xx.xx.2026
4	Sommer-Biathlon (KK)	xx.xx.2026
4	Target-Sprint	xx.xx.2026

Nr. WM = Nr. für die Weitermeldung (siehe Voreinstellung unter Weitermeldung im ChampionShot-Meisterschaftsprogramm)

4.10 Grundsätzliches zum Meldeverfahren

4.10.1 Da in den Mix Team Wettbewerben keine Kreis- und Bezirksmeisterschaft erforderlich ist, erfolgt die Meldung zu den LVM ausschließlich über den Bezirk, anhand des ChampionShot-Meisterschaftsprogramms (CS-Programm). Als Qualifikationsergebnis zur LVM sind die letzten erzielten Einzel-Ergebnisse der VM bzw. KM oder BM 2026 in den Disziplinen Luftgewehr (1.10.xx) bzw. Luftpistole (2.10.xx) laut CS-Programm zu verwenden.

4.10.2 **Als verbindliche Meldung für alle Wettbewerbe gilt die elektronische Weitermeldung der Ergebnisse der KM.**

Diese Meldung hat zu den unter Punkt 4.10.1 genannten Meldeterminen ausschließlich via ChampionShot-Meisterschafts-Programm (CS-Programm) zu erfolgen.

Das Verfahren der Meldung der Vereinsmeisterschaftsergebnisse an die Kreise, obliegt den jeweiligen Kreisen in eigener Zuständigkeit.

4.10.3 Neben den elektronisch zugesandten Kreismeisterschaftsergebnissen ist zu den Meldeterminen, die nach Inhalt und Form vorgegebene Weitermeldungsliste und eine entsprechende Ergebnisliste mit vorzulegen. (Reports/Listen per eMail an: **Meldung-BM@bezirk12.de**)

4.10.4 Auf diesen Ergebnislisten muss bei der Kennung „n.z.Q. – nur zur Qualifikation“ die Abkürzung für den Grund (K, B, 1, 2) stehen. Fehlt der Hinweis, erfolgt keine Zulassung zu den BM. Ein entsprechender Nachweis für die Verhinderung (z.B. ärztl. Attest, Schichtplan o.ä. des Arbeitgebers) ist ebenfalls vorzulegen.

4.10.5 Eine Bearbeitung der elektronischen Daten erfolgt grundsätzlich nur dann, wenn die Datenstruktur den Vorgaben entspricht und alle notwendigen Unterlagen termingerecht vorliegen. Werden die Bedingungen nicht erfüllt, erfolgt keine Zulassung zu den BM.

4.10.6 Aufgrund des Terminplans der BM kann es vorkommen, dass ein Schütze an einem Wettkampftag, an verschiedenen Wettkampforten, mehrere Starts hat. Grundsätzlich hat sich der Schütze zu entscheiden, welchen Wettkampf er an diesem Tag bestreiten möchte!

Sportjahr	Bezirkssportleiter	Telefon	Trier	Seite
2026	Dr. Josef Gerber	(0171) 26 36 46 3	08.10.2025	5 von 9



Um dennoch mögliche Zeitüberschneidungen bei der BM zu vermeiden, ist ein Hinweis via CS-Programm zwingend erforderlich, wenn der Teilnehmer sich für gleichzeitig stattfindende Wettbewerbe qualifiziert hat oder mehrere Schützen z. B. mit einem Sportgerät schießen.

Sofern der speziell gewünschten Startzeit seitens des Bezirks nicht entsprochen werden kann, ist daraus kein Rechtsanspruch auf die spezielle Startzeit abzuleiten. Sollte der betroffene Schütze anschließend aufgrund der Nichtberücksichtigung persönlich auf einen Start verzichten, besteht ebenfalls kein Rechtsanspruch auf die Rückzahlung des gezahlten Startgeldes!

- 4.10.7 Die BM ist gemäß der Regel 0.9.3.3 SpO die Qualifikationsveranstaltung für die LVM). Alle Teilnehmer und Mannschaften der BM werden zur weiteren Bearbeitung an den LV weitergemeldet.
Schützen (Einzel- und ggf. Mannschaftsschützen), die an der **LVM nicht teilnehmen möchten**, müssen dies ausschließlich bei der BM **schriftlich, mit Unterschrift auf dem Laufzettel**, mitteilen!
Bei Versäumnis ist das Startgeld trotzdem durch den Verein zu entrichten!

Hinweis:

Der Bezirk meldet grundsätzlich, die bei der BM gestartete Mannschaft zur LVM weiter. Möchte ein Mannschaftsschütze nicht an der LVM teilnehmen, wird sein Ergebnis bei der Weitermeldung auch aus der Mannschaft entfernt und die Mannschaft wird nicht zur LVM weitergemeldet. Hier sollte die Regel 0.9.5 SpO, Mannschaftsummeldung, beachtet werden. Soll die Mannschaft trotzdem starten, muss ein Ersatzschütze bei der LVM eingesetzt werden.

Die Mannschaftsummeldung mit dem Ersatzschützen, muss vor Ort bei der LVM erfolgen!

5 BENACHRICHTIGUNG

- 5.1 Die Zusendung der **Startbenachrichtigungen** erfolgt vornehmlich per **E-Mail** (und nur in Ausnahmefällen per Post) an die, dem Bezirk im RSB-Mitgliederverwaltungsprogramm (RSB ZMI-Client) vorliegende E-Mail-Adresse bzw. Vereinsanschrift.

6 ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 6.1 Alle Teilnehmer haben unaufgefordert bei der Anmeldung folgende Unterlagen vorzuzeigen:
- die Startbenachrichtigung (alternativ den Schützenausweis).
 - und ab Junioren II einen amtlichen Lichtbildausweis (Personalausweis bzw. Reisepass)
 - bei jugendlichen Schützen die schriftl. Einverständniserklärung der Personen-Sorgeberechtigten.
 - Vorderlader Schützen haben zusätzlich einen gültigen Sprengstofferelaubnisschein vorzulegen.
- 6.2 Die Anmeldung, insbesondere die Mannschaftsummeldungen (Regel 0.9.5 SpO), **muss spätestens 15 Min. vor dem Start des Schützen bzw. des ersten Mannschafts-Schützen** erfolgen.
Ansonsten besteht kein Anrecht auf einen Startplatz bzw. eine Mannschaftswertung!
- 6.3 Bitte beachten Sie die Sicherheitsbestimmungen und die ergänzenden Sicherheitsbestimmungen zur Regel 0.2 SpO (s. a. TK-Mitteilung 11/2017 v. 10.11.17) im Sicherheitsmerkblatt in der Anlage 8. Insbesondere die Bestimmungen:
- zum Waffenumgang auf der Schieß-Anlage und auf dem Schieß-Stand,
 - zum Schutz von Augen und Ohren,
 - zu den Auswirkungen bei Nichtbeachtung der Sicherheits-Bestimmungen.
- 6.4 Die Kontrolle der Sportgeräte findet spätestens unmittelbar vor dem Start statt. Die Ausrüstungs- und Bekleidungskontrollen werden stichprobenartig vorgenommen. Nachkontrollen können während und unmittelbar nach dem Wettkampf durchgeführt werden.
- 6.5 Für Einsprüche wird eine Gebühr von 20,00€ festgelegt. Einsprüche sind schriftlich bis spätestens 30 min nach Wettkampfbende beim Schießleiter einzulegen. Bei Einsprüchen gegen die Wertung, bei denen die Ergebnisse mit den zugelassenen Ringlese-Maschinen ausgewertet worden sind, wird das Ergebnis lediglich visuell überprüft. Eine Nachwertung mittels Schusslochprüfer erfolgt nicht.

Sportjahr	Bezirkssportleiter	Telefon	Trier	Seite
2026	Dr. Josef Gerber	(0171) 26 36 46 3	08.10.2025	6 von 9



- 6.6 Ein Kampfgericht und ggf. ein Berufungskampfgericht wird nur im Bedarfsfall zusammengestellt. Das Kampfgericht und das Berufungskampfgericht entscheiden unter Ausschluss des Rechtsweges.
- 6.7 Voraussetzung für die Startberechtigung ist die Teilnahme an den Meisterschaften nach Regel 0.9.3.3 SpO, jeweils für die nächstfolgende Meisterschaft ⁽¹⁾ (siehe auch die Ausführungen in Kapitel 4).
- 6.8 Vorschießen für eine Meisterschaft ⁽²⁾ (**Regel 0.9.4.1 der SpO – ab der KM**) (Qualifikationsringzahl = n.z.Q. für a - c) (landesverbandsinterne Regelung)
Schützen, die sich unterhalb der Deutschen Meisterschaften für eine Meisterschaft qualifiziert haben und am eigentlichen Wettkampftag dieser Meisterschaft aufgrund
- eines ärztlich angeordneten Termins oder
 - einer religiösen oder gleichgestellten Veranstaltung für die betroffene Person und Angehörige 1. Grades (Eltern oder Kinder) oder
 - einer beruflichen oder schulischen Unabkömmlichkeit oder
 - der Mitarbeit bei der Meisterschaft
 - einem parallelen Start bei der Meisterschaft
 - einer übergeordneten schießsportlichen Maßnahme ⁽³⁾ oder
 - der Betreuung von Angehörigen des Landes- / Bundeskaders während der Meisterschaft als Teil des RSB-Landestrainerteams der Mitarbeit an einer offiziellen Veranstaltung des Bezirks / RSB / DSB / ESC / ISSF
 - der Nominierung der Rheinischen Schützenjugend (RSJ) zur Jugendverbandsrunde (JVR)

verhindert sind und an der nächsthöheren Meisterschaft teilnehmen wollen, haben die Möglichkeit, auf schriftlichen Antrag bzw. nach Rücksprache mit dem BSpL, vorzuschießen.
Das Antragsformular für diese Ausnahmeregelung kann von der Homepage des RSB heruntergeladen werden und ist innerhalb einer Woche nach Bekanntwerden des Verhinderungsgrundes, **einschl. der begründeten Unterlagen**, dem BSpL (per eMail an: Meldung-BM@Bezirk12.de) zuzusenden.
Die Teilnahme an schießsportlichen Veranstaltungen, nicht dem DSB zugeordneter Landesverbände und andere nicht schießsportlichen Veranstaltungen, sind keine qualifizierten Gründe und berechtigen somit auch nicht, von dieser Regelung Gebrauch zu machen!
Das Startgeld der jeweiligen Meisterschaftsebene in dieser Disziplin ist trotzdem zu entrichten!

- 6.9 Verzicht auf die Teilnahme an einer Meisterschaft (ohne offizielle Begründung – landesverbandsinterne Regelung)
- Ein Schütze kann pro zu schießende Disziplin, nur von einer der beiden Regelungen nach Punkt 6.9.1 bzw. 6.9.2, Gebrauch machen!
 - Wird in einer Disziplin die KM nicht ausgerichtet, kann der Schütze für die betreffende Disziplin von der Regelung nach Punkt 6.9.2 keinen Gebrauch machen!
 - Wird seitens eines Schützen in den Disziplinen 1.10 und / oder 2.10 von der Regel 6.9.2 Gebrauch gemacht, ist in den entsprechenden Mix Team Wettbewerben, das jeweils vorliegende Einzel-Ergebnis der KM als Qualifikationsergebnis zur LVM zu verwenden.
- 6.9.1 Verzicht auf die Teilnahme an der Kreismeisterschaft (KM)
Bei der Meldung vom Verein zu den KM entscheidet sich der Schütze dafür, erst ab der BM am Meisterschaftsprogramm des aktuellen Sportjahres teilzunehmen.
Dabei hat der Schütze sich pro zu schießende Disziplin zu entscheiden.
Als Meldeergebnis zur KM ist in diesem Fall grundsätzlich das **Einzelergebnis der KM des Vorjahres** in der jeweiligen Disziplin zu nehmen. Sofern der Schütze im Vorjahr nicht an den KM teilgenommen hat, ist das Einzelergebnis der Vereinsmeisterschaft (VM) zu nehmen.
Als Meldeergebnis zur BM wird das vorliegende Einzelergebnis genommen, das dann gleichzeitig auch für eine mögliche Limit Berechnung bei der KM und der BM herangezogen wird.
- 6.9.2 Verzicht auf die Teilnahme an der Bezirksmeisterschaft (BM)
Bei der KM entscheidet sich der Schütze dafür, erst wieder ab der LVM am Meisterschaftsprogramm des aktuellen Sportjahres teilzunehmen. Dabei hat der Schütze sich pro zu schießende Disziplin bis spätestens zum Meldeschluss zur BM gegenüber dem BSpL zu entscheiden.
Schützen die von dieser Regelung Gebrauch machen, können **nicht in einer Mannschaft mitschießen**.
Das vorliegende Einzelergebnis wird allerdings für die Limit-Berechnung bei der BM herangezogen.

Sportjahr	Bezirkssportleiter	Telefon	Trier	Seite
2026	Dr. Josef Gerber	(0171) 26 36 46 3	08.10.2025	7 von 9



- 6.10 **Sonderregelung für die Durchführung der BM in den Wettbewerben Gewehr 300 m:**
die Qualifikationsveranstaltung (BM) zur Teilnahme an der LVM muss auf 100 m-Schießständen und auf die proportional verkleinerte Scheibe durchgeführt werden.
- 6.11 Auf der BM ist in Anlehnung an die Regel 0.7.4.2 der SpO des DSB, eine neue Mannschafts-Zusammenstellung von drei (3) Schützen des gleichen Vereins, die jeweils eine Einzelzulassung zur BM haben, am Tag der entsprechenden BM zulässig. **Diese Mannschaft kann nicht mehr umgemeldet werden!** Das entsprechende Startgeld ist an den Bezirk zu überweisen.
Bei der Ummeldung von bereits gemeldeten Mannschaften ist zu beachten (Regel 0.9.5 SpO), dass der aus der Mannschaft herausgenommene Schütze, nur dann eine Starterlaubnis erhalten kann, wenn er das erforderliche Einzellimit zur Teilnahme an der BM erreicht hat.
- 6.12 Schüler und Jugendliche, die aufgrund ihres Alters gem. § 27 Abs. 3 und 4 WaffG eine schriftliche Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten und darüber hinaus evtl. eine behördliche Ausnahme-Genehmigung vom Alterserfordernis benötigen, sind nur dann startberechtigt, wenn sie die Erklärung der Sorgeberechtigten (Muster siehe Homepage des RSB) und evtl. die behördliche Ausnahme-Genehmigung (Schüler unter 12 Jahre; maßgebend ist das Geburtsdatum, nicht der Jahrgang) zwecks Kontrolle im Original mitführen und bei der Anmeldung unaufgefordert vorlegen (s. 6.1 und 6.2).
- 6.13 Die Anweisungen der Schießleitung und der Aufsichten sind sofort zu befolgen.
Das Nichtbefolgen dieser Anweisungen, sowie ungebührliches Verhalten gegenüber Schützen oder Mitarbeitern, kann eine Disqualifikation nach sich ziehen und ergibt sich aus den Disziplinar-Bestimmungen der Regel 0.9.8 SpO.
- 6.14 Die Mitarbeiter der BM wurden bisher anhand des Vorjahresplanes frühzeitig um ihre erneute Bereitschaft zur Mithilfe gebeten. Sollten aber zu viele absagen und wir keinen Ersatz finden, müssten wir die teilnehmenden Vereine, die nicht zur Mithilfe bereit sind, gem. Regel 0.6.1 der SpO von der Teilnahme der BM ausschließen. Wir hoffen, dass dies nie notwendig sein wird.
- 6.15 Durchführung der Siegerehrungen:
- 6.15.1 Die Siegerehrung findet jeweils nach Beendigung der Wettbewerbe einer Disziplin statt, sofern **weniger als 3 Durchgänge** in der jeweiligen Disziplin stattgefunden haben.
Eine Siegerehrung für die Schüler- und Jugendklassen findet in jedem Fall am Wettkampftag statt.
- 6.15.2 Die Erst- bis Drittplatzierten in den Einzelwertungen erhalten eine Urkunde und eine **Medaille** (Gold-, Silber- und Bronze-Medaille).
- 6.15.3 Die Erst- bis Drittplatzierten in den Mannschaftswertungen erhalten eine Urkunde je Mannschaft und eine **Nadel** (Gold-, Silber- und Bronze-Nadel) je Mannschafts-Schütze.
- 6.15.4 Der Veranstalter (Bezirk 12) übernimmt keine Verantwortung für die ordnungsgemäße Aushändigung der Auszeichnungen. **Eine Zusendung nicht in Empfang genommener Medaillen, Nadeln und Urkunden erfolgt nicht!**
Diese werden bei der nächsten Bezirks-Mitgliederversammlung an die Kreis- bzw. Vereinsvertreter verteilt bzw. diesen ausgehändigt.
- 6.16 Für alle Meisterschaften sind nur vom DSB zugelassenen Wettkampfscheiben und elektronische Scheibenanlagen zugelassen.
- 6.17 Reklamationen zu falschen oder fehlenden Startzeiten und ggf. die damit verbundenen erstellten Rechnungen, sind ausschließlich an den BSpL unter sportleiter@bezirk12.de zu richten.
- 6.18 Jeder Schütze unterwirft sich durch die Meldung zur oder durch die Teilnahme an der BM dem gesamten Regelwerk des DSB, RSB und des Bezirks, insbesondere der Satzung und den darin enthaltenen Antidopingbestimmungen, der SpO, der Strafgewalt, der Verbandsgerichtbarkeit des RSB oder einer durch die RSB-Satzung vorgesehenen anderen Gerichtsbarkeit.
- 6.19 Er ist für die rechtzeitige Beantragung von eventuell nötigen Ausnahmegenehmigungen an die NADA (www.nada.de) selbst verantwortlich. (s. 1.2)

Sportjahr	Bezirkssportleiter	Telefon	Trier	Seite
2026	Dr. Josef Gerber	(0171) 26 36 46 3	08.10.2025	8 von 9



6.20 **Datenschutz-Hinweis:**

mit der Anmeldung zu den Bezirksmeisterschaften (BM) des Bezirks 12 erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass seine für die Veranstaltung benötigten Wettkampf-relevanten Daten (Name, Vorname, Geburts-Datum, Wettkampf-Pass-Nummer, Vereinsname, Disziplin) und die im Wettkampf erzielten Einzel- / Mannschaftsergebnisse und -Platzierungen zu organisatorischen und dokumentarischen Zwecken elektr. erfasst, verarbeitet, gespeichert und in Papierlisten, Aushängen, Starterlisten, Ergebnislisten, Publikationen und im Internet, Social Media, evtl. auch mit Fotos, beim DSB und RSB und dessen Untergliederungen bzw. in der Presse (bei Internet / Social Media und Presse ohne Geburts-Datum und ohne Wettkampf-Pass-Nr.) veröffentlicht werden, sofern der Teilnehmer diesem nicht ausdrücklich und schriftlich widerspricht!

6.21 **Hinweis zur Anti-Doping-Regelung:**

alle Schützen (ohne Testpool-Athleten), die aus gesundheitlichen, chronischen Gründen ein Medikament verschrieben bekommen haben, dass auf der Verbotsliste der NADA (www.nada.de) steht, sind verpflichtet bei allen Meisterschaften ein ärztliches Attest (kein Rezept und kein Medikamentenplan) mit sich zu führen, dass nicht älter als 12 Monate sein darf und aus dem hervorgeht, warum aus medizinischer Sicht die Einnahme zwingend erforderlich ist.

6.22 Alle Wettbewerbe der BM sind mit dem Ende der jeweiligen Siegerehrung bzw. dem Ende des jeweiligen Wettkampfes und Aushang der Ergebnisse für die Wettkampf- und Sportleitung abgeschlossen.

6.23 Für alle in dieser Ausschreibung nicht besonders erwähnten Punkte ist die zurzeit gültige Ausschreibung des RSB bzw. die SpO des DSB sinngemäß anzuwenden (s. 1.2).

6.24 Die Anlagen 1, 2, 3, 4, 5 und 8 sind Bestandteile dieser Ausschreibung.

- Anlage 1: Detailbeschreibung der Wettbewerbe
- Anlage 2a u. 2b: Terminplan n. Disziplin und Terminplan n. Datum
- Anlage 3: Übersicht der Wettbewerbe nach Disziplin, Einzel- und Mannschaftsstart-Angebot
- Anlage 4: Übersicht der Startgelder für die BM 2026
- Anlage 5: Details und Regelungen der LV-internen Wettbewerbe für Unterhebel-Repetierer und der Bezirks-internen Wettbewerbe.
- Anlage 8: Sicherheitsmerkblatt

7 DEFINITIONEN

(¹) **kurzfristig:** 1 Woche vor dem Wettkampftermin

(²) **nächsthöhere Meisterschaft:** Kreismeisterschaft (KM) → Bezirksmeisterschaft (BM)
Bezirksmeisterschaft (BM) → Landesmeisterschaft (LVM)
Landesmeisterschaft (LVM) → Deutsche Meisterschaft (DM)

(³) **1) Kader, Sichtung:**

- a) Kadermaßnahmen auf Ebene des RSB/anderer LV / DSB
- b) Sichtungen auf Ebene des RSB/anderer LV / DSB

2) übergeordnete schießsportliche Maßnahme, höherwertiger Wettkampf:

- a) nationale / internationale Wettkämpfe auf Ebene des DSB / des ESC / der ISSF
- b) nationale / internationale Wettkämpfe im Parabereich
- c) Ligawettkämpfe von der Bundes- bis zur Landesliga einschl. der Relegationswettkämpfe zu diesen Ligen
- d) Bundeskönigs- / Bundesauflage- / Bundesjugendkönigs- / Landeskönigs- / Landesauflage-könig- / Landesjugendkönigsschießen
- e) Hogrefe-Pokalschießen

gez.
JUTTA WEYAND
Bezirksvorsitzende

gez.
DR. JOSEF GERBER
Bezirkssportleiter

Sportjahr	Bezirkssportleiter	Telefon	Trier	Seite
2026	Dr. Josef Gerber	(0171) 26 36 46 3	08.10.2025	9 von 9